

Messer, Gabel, Schere, Licht – Baustein zum Thema Risiken im Haushalt

Methodisch-didaktischer
Kommentar



Yaps
Raising
young people's
awareness on
preparedness and
self protection



Das Projekt wird durch
die Europäische
Kommission gefördert.

Projektpartner



Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ



UNIVERSITATEA
BABEŞ-BOLYAI

Messer, Gabel, Schere, Licht – Baustein zum Thema Risiken im Haushalt

Allgemeine Informationen

<p>Für welche Fächer ist der Unterrichtsbaustein geeignet?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Deutsch • Sachkunde • Kunst • fachübergreifender und fächerverbindender Unterricht
<p>Für welche Altersstufen ist der Unterrichtsbaustein geeignet?</p>	<p>für die Altersstufen 7 bis 11 Jahre</p>
<p>Welche allgemeinen Kompetenzen werden mithilfe des Unterrichtsbausteins vermittelt?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikations-, Schreib- und Lesefähigkeit trainieren • Informationen, Sachverhalte und Situationen beurteilen und bewerten • mit Texten umgehen und diese verstehen • Bilder auswerten und Wesentliches erkennen • Sprechen und aktives Zuhören trainieren • über Abläufe und Erlebnisse für Dritte nachvollziehbar berichten • motorische Geschicklichkeit und Kreativität fördern • Konzentrationsfähigkeit trainieren
<p>Welche thematischen Kompetenzen werden mithilfe des Unterrichtsbausteins vermittelt?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gefahrenquellen im Haushalt kennen und benennen • wissen, wie Unfälle im Haushalt vermieden werden können (Prävention) • Piktogramme zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien und ihre Bedeutung kennen (Global harmonisiertes System / GHS) • eigenes Verhalten im Haushalt reflektieren und gegebenenfalls überdenken

Hintergrund

In Europa und weltweit verunglücken täglich Kinder unter 15 Jahren im Haushalt. Eltern unterschätzen oft die Risiken und stufen sie als eher gering ein. Dabei passieren die meisten Unfälle in den eigenen vier Wänden. Je genauer Erwachsene und Kinder Gefahrenquellen im Haushalt kennen, desto effektiver können Unfälle zu Hause vermieden werden.

Mithilfe der vorliegenden Unterrichtseinheit werden Schülerinnen und Schüler über Risiken im Haushalt informiert. Sie lernen, mögliche Gefahrenquellen zu identifizieren und erfahren, wie Unfälle vermieden werden können. Anhand von Piktogrammen zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (Global harmonisiertes System/GHS) erschließen sie die Gefahr, die von im Haushalt verwendeten Chemikalien ausgeht. Die Schülerinnen und Schüler werden aufgefordert, über den richtigen Umgang mit Gefahrenquellen nachzudenken und sich im Klassenverband darüber auszutauschen.

Lebensweltbezug, Handlungsorientierung, Methodenvielfalt und entdeckendes Lernen sind zentrale didaktische Prinzipien. So setzen sich die Schülerinnen und Schüler über Arbeitsaufträge, Geschichten, Bilder und Spiele selbstständig und aktiv mit dem Thema Haushaltsrisiken auseinander. Dabei erwerben sie nicht nur Faktenwissen, sondern auch Sozialkompetenz, Handlungskompetenz und Methodenkompetenz. Die hinterlegten Zeichnungen fördern die Fantasie und Kreativität sowie die motorische Geschicklichkeit beim Ausmalen und Ausschneiden.

Methodisch-didaktischer Kommentar

Der Unterrichtsbaustein setzt sich aus verschiedenen Aufgaben zusammen, die das Thema Risiken im Haushalt aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachten. In Abhängigkeit des Wissensstands der Schülerinnen und Schüler und der im Unterricht zur Verfügung stehenden Zeit können die Aufgaben sowohl einzeln als auch in ihrer Gesamtheit bearbeitet werden.

Gefahren im Haushalt – entdeckst du sie alle?

Allgemeine zu vermittelnde Kompetenzen

- Informationen, Sachverhalte und Situationen beurteilen und bewerten
- mit Texten umgehen und diese verstehen
- Schreib- und Lesefähigkeit trainieren

Ausgehend von der Einstiegsgeschichte, in der Max während eines ereignisreichen Nachmittags auf seine kleine Schwester Mia aufpassen muss, setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit Gefahrenquellen im Haushalt auseinander. Sie lernen, zentrale Risiken im Haushalt zu erkennen und die damit verbundenen Gefahren zu benennen. Sie sind angehalten, die im Einstiegstext genannten sieben Gefahrenquellen in die mittlere Spalte der vorgegebenen Tabelle einzutragen und in der rechten Spalte festzuhalten, warum etwas gefährlich ist.

Die Aufgabe schult die Wahrnehmung der Schülerinnen und Schüler für mögliche Gefahrenquellen im Haushalt. Die Aufgabe kann in Abhängigkeit vom Wissensstand und den Schreibfähigkeiten der Schülerinnen und Schüler in Einzel- oder Partnerarbeit gelöst und danach im Klassenverband verglichen werden.

Lösung für die Lehrkraft:

Nummer	Gefahrenquelle	Warum ist das gefährlich?
1	artenteich	Mia könnte im artenteich ertrinken oder auch wenn sie noch nicht schwimmt ist
2	Topfpflanze	wenn sich Mia an den Stielen oder den Blättern der Pflanze verschluckt könnte sie ersticken. Falls die Pflanze giftig ist, könnte Mia sich erkranken. Hier droht ebenfalls das Ersticken.
3	Wand	Mia könnte von einem ungesicherten Wandsteg fallen und sich dabei verletzen.
4	Teppich	Mia könnte über den Teppich stolpern und sich dabei verletzen.
5	Stühle	Mia könnte die Stühle hinunterstürzen und sich dabei verletzen.
6	Wasserkocher	wenn der Wasserkocher noch mit heißem Wasser kocht, könnte er Mias Hand verbrennen. Außerdem droht durch den Wasserkocher ein Stromschlag.
7	Asche mit Leuchte	die Asche ist mit einem heißen Ofen verbunden. Wenn Mia die Asche berührt, könnte sie sich verbrennen.

Die Zeilen 8 bis 14 werden in der folgenden Suchbildaufgabe gefüllt.

Suchbild – Max, Mia und das Haus der Gefahren



Allgemeine zu vermittelnde Kompetenzen

- Informationen beschaffen und Informationen bewerten
- die Gefahren und Risiken erkennen
- rechnen und aktiv handeln trainieren
- Erfahrungen und Erkenntnisse in der Praxis anwenden
- Charakteristika trainieren

In dieser Aufgabe sind die Gefahrenquellen und die Reihenfolge in einem Kind sie den Gefahrenquellen zu identifizieren und sie mit den Nummern aus der Tabelle zu versehen. Anschließend vervollständigen sie die Aufgabenblätter der Kinder. Die Aufgabenblätter sind in der Aufgabe die Gefahrenquellen und die Reihenfolge in einem Kind sie den Gefahrenquellen zu identifizieren und sie mit den Nummern aus der Tabelle zu versehen. Anschließend vervollständigen sie die Aufgabenblätter der Kinder.

Nach dieser Aufgabe sollen die Kinder ihre eigenen Erfahrungen und Risiken erkennen und sie mit den Nummern aus der Tabelle zu versehen. Anschließend vervollständigen sie die Aufgabenblätter der Kinder.

Lösung für die Lehrkraft:

Nummer	Gefahrenquelle	Warum ist das gefährlich?
8	Kerze und heißer Tee auf einer Tischdecke	Mia könnte sich an der Kerze oder dem heißen Tee verbrennen. Außerdem kann beides hinunterfallen, wenn Mia an der Tischdecke zieht. Dann droht ein Brand (Kerze) und Mia könnte sich verbrühen (heißer Tee).
9	ungesichertes Regal	Das instabile Regal könnte umkippen und Mia verletzen, wenn sie versucht, daran hochzuklettern.
10	Steckdose	Die kaputte Steckdose kann einen lebensgefährlichen Stromschlag verursachen. Auch fehlt hier eine Kindersicherung.
11	Gartenharke	Die Zinken der Gartenharke zeigen nach oben. Wenn Mia darauf tritt, kann sie sich den Fuß verletzen. Der Stiel der Gartenharke könnte zudem nach oben schnellen und Mia am Kopf verletzen.
12	Topf/Pfanne auf dem Herd	Der Griff der Pfanne/des Topfes ragt über den Herd hinaus. Mia könnte danach greifen und sich an der heißen Pfanne verbrennen.
13	Leiter	Die Leiter könnte umfallen und Mia oder eine andere Person verletzen. Auch könnte Mia auf die Leiter klettern und herunterfallen.
14	Hackklotz	Mit der Axt auf dem Hackklotz könnte sich Mia schwer verletzen.
15	Sense	Die Sense liegt ungesichert im Schuppen. Die Sense könnte mit der Klinge voran umfallen und Mia am Kopf verletzen.
16	Messer	Das Messer liegt in der Küche offen herum. Mia könnte es nehmen und sich oder andere damit verletzen. Deshalb gehört es in einen Schrank.

Zerrissen – wirst du die Lücken los?



Allgemeine zu vermittelnde Kompetenzen

- Schreib- und Lesefähigkeit trainieren
- mit Texten umgehen und diese verstehen
- Informationen erschaffen und Informationen erheben und bewerten

In dieser Aufgabe lernen die Schülerinnen und Schüler die Gefahren im Alltag vermeiden und erkennen können. Sie erkennen die charakteristischen Merkmale der Sicherheit im Alltag.

Das nachfolgende Diagramm und die Reihenfolge der Schülerinnen und Schüler kann der Lehrkraft in einer oder mehreren Sitzungen und anschließend im Klassenverband erörtert werden.

Achtung ätzend – kennst du diese Gefahrenzeichen?



Allgemeine zu vermittelnde Kompetenzen

- Informationen erschaffen und Informationen erheben und bewerten
- in der ersten
- motorische Geschicklichkeit fördern

In dieser Aufgabe erarbeiten die Schülerinnen und Schüler die Bedeutung der Symbole für die Kennzeichnung von chemischen Stoffen. Sie haben die Aufgabe, die Gefahrensymbole zu erkennen und diese miteinander zu vergleichen. Sie können sich die Schülerinnen und Schüler in einem Klassenverband erörtern, so dass sie schon einmal gesehen haben.

Mithilfe dieser Aufgabe lernen die Schülerinnen und Schüler die Gefahren von Stoffen zu erkennen. Sie können im Alltag sehen, wie eine Gefahr in der Natur im Zusammenhang mit der Sicherheit der Schülerinnen und Schüler in einer oder mehreren Sitzungen und anschließend im Klassenverband erörtert werden.

Lösung für die Lehrkraft:



Explosionsgefahr



Giftig



Entzündlich



Gesundheitsschädlich



Umweltgefährlich



Umweltgefährlich

Flockes Sicherheitsmemory

Das Sicherheitsmemory mit zwölf Kärtchen ist ein fester Baustein verschiedener Unterrichtseinheiten. Sie visualisieren noch einmal wichtige Verhaltensregeln zum jeweiligen Thema. Darüber hinaus trägt es zu einer spielerischen Reflexion und Festigung von Wissen rund um die Frage des richtigen und sicheren Verhaltens bei. Die Konzentrations- und Merkfähigkeit werden ebenfalls gefördert.

Das Sicherheitsmemory kann in der Schule oder im familiären Umfeld gespielt werden. So kann nicht nur eine Auseinandersetzung mit dem Thema im schulischen Umfeld, sondern auch im Kreis der Familie stattfinden.



Weiterführende Unterrichtsbausteine

Eine weiterführende thematische Beschäftigung bieten folgende Unterrichtseinheiten:

- Feuereifer – Baustein zur Brandschutzerziehung
- Gesundheit! – Baustein zum Thema Grippe und Viren
- Messer, Gabel, Schere, Licht – Baustein zu Risiken im Haushalt
- Hilfreich – Baustein zum richtigen Verhalten im Notfall
- Sicherheit hat Vorfahrt – Baustein zum Thema sicherer Schulweg
- Blitzgescheit – Baustein zum Thema Gewitter und Sturm
- Pitschnass – Baustein zum Thema Hochwasser und Erdbeben
- Brandgefährlich – Baustein zum Thema Dürre und Waldbrand
- Wackelig – Baustein zum Thema Erdbeben
- Hilfsbereit – Soziales Miteinander in der Gemeinschaft
- Ehrensache – Baustein zum Thema Ehrenamt